

In dieser Serie werden die Sternzeichen charakterisiert. Üblicherweise fühlen sich Menschen angesprochen, bei jenen Sternzeichen nachzulesen, in denen ihre Sonne steht. Es kann jedoch sein, dass Sie Ihren Aszendenten, den Mond oder einige Planeten in einem anderen Zeichen haben, dann würden Sie die dazugehörigen Eigenschaften viel stimmiger für sich empfinden. Wir sind Mischformen, selten werden wir uns in einem Zeichen 100%ig wiederfinden. Treten Sie also einen Schritt zurück und lernen Sie die Sternzeichen unvoreingenommen kennen – und vielleicht erkennen Sie das eine oder andere stärker in sich, als Sie bisher angenommen haben.



WASSERMANN:

Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit!

Wassermann ist ein Luftzeichen, geistig motivierbar, er findet seine Wirklichkeit in Idealen. Die edelsten menschlichen Ideen stammen von diesem Zeichen, er will mit einem ausgeprägten Sinn für Gerechtigkeit und Anstand einen besseren Ort für Generationen nach ihm gestalten. Der Wassermann ist oft seiner Zeit voraus, wurzelt zwar mit einem Fuß in Tradition und bewährten Formen, ist jedoch das Zeichen der Reform, der Erneuerungen. Wir finden hier Visionäre und Rebellen, ebenso große Denker und Erfinder, die ihr Leben völlig einer Aufgabe widmen, unabhängig davon, ob ihnen das was einbringt oder nicht. Kurz: Der Wassermann ist ein Steinbock mit Schellenkappen, bunter,

karikierender, bereit, auch außerhalb der Gesellschaft zu stehen.



POLITISCHE BEGABUNG

Wollen Sie einen Wassermann auf Touren bringen, dann sprechen Sie über Politik! In vielen Wassermännern steckt ein Weltverbesserer. Sozialarbeit, Menschenrechte, Liberalität in Erziehungsfragen sind ihm ein Anliegen. Eine seiner Utopien: Reichtum soll auf alle verteilt werden, da alle Menschen gleich sind. Er selbst findet sich jedoch häufig verschieden von ihnen, anders, oft unverstanden in seinem Naturell. Diese Haltung birgt einige Ungereimtheiten, und doch, das Wohlergehen der Menschheit ist ihm wirklich wichtig. Wie kaum ein Anderer versteht er Demokratie. Und selbst der unpolitische Wassermann, der keiner Partei oder Bewegung angehört, wird für Unterprivi-

legierte kämpfen. Wir finden hier schlichtweg die großen Humanisten. Das Problem ist nur manchmal: Er liebt die Menschheit, jedoch weniger die Menschen.

WASSERMANN IN DER LIEBE

Ist Ihnen in der Partnerschaft Freundschaft wichtig, so sind sie mit dem Wassermann bestens bedient. Natürlich wird er in der Verliebtheitsphase wie jeder Andere Liebesschwüre von sich zu geben, doch letztlich: Die große Leidenschaft macht ihm Angst. Zu enge Lebensformen stören seinen Unabhängigkeitsdrang, heftige Gefühlsausbrüche betrachtet er als Schwäche. Leidenschaftlichkeit kann er zwar im sexuellen Bereich zulassen, das Seelenleben wird jedoch von einer fix konstruierten Gedankenwelt wohltemperiert gehalten. Affektive Ausbrüche und emotionale Appelle werden abgewehrt, indem man ihnen sofort ein Konzept der edelmütigen Selbstüberwindung entgegenstellt. Er wird es schaffen, dass entäußerte Partner wie beschämte Primitivlinge davon ziehen und in einer Flut von Selbstbeichtungen ersticken, weil sein kaltes Sezieren ihre Furien hervorgelockt hat. Was danach von ihm im besten Sinn zu ernten ist, ist ein Appell an die Vernunft oder ein Vortrag über die Unterschiedlichkeit der menschlichen Charaktere. Und darin liegt auch seine Stärke; er toleriert wirklich andere Lebens- und Denkungsarten, hat eine liberale Gesinnung, ist zu echter Kameradschaft fähig. Solange man den Wassermann nicht zwingt, an großen Gefühlsausbrüchen teilzunehmen, ist er offener Zuhörer, wunderbarer Ratgeber, ein interessierter Gefährte.

DIE WASSERMANN-FRAU

Diese Frau ist kein gefügiges Wesen! Mit einem großen gesellschaftlichen oder humanistischen Engagement ausgestattet, landet sie nicht selten in der Frauenbewegung. Wie keine Andere kann sie sich für die Gleichberechtigung der Geschlechter einsetzen. Die Hingabe an ein größeres Ziel bringt ihre besten Seiten zum Vor-

schein. Natürlich ist ihr auch Beziehung oder Familie wichtig, nur wird sie nie die gängigen Klischees bedienen. Diese Frau stillt ihre Kinder fallweise übers Telefon, streichelt ihren Liebsten am Bildschirm, und wenn sie in ihre Familie einmal wirklich eintaucht, checkt sie in Gedanken schon wieder den Terminkalender. Sie braucht viel Freiraum in der Beziehung, will ihre Kinder zu unabhängigen Menschen machen und kann gut damit leben, wenn sie diesbezüglich das beste Schaubild ist. Greift eine Frau den Unabhängigkeitsdrang dieses Zeichens nicht auf, wird sie diesen auf einen Mann projizieren bzw. dort finden. Dann hat sie den schwer Erreichbaren, häufig Abwesenden, weil er entweder viel arbeitet oder sonstwie unterwegs ist, und/oder den seelisch Verschlussenen, der jeden Gefühlsappell wie einen Lassowurf erlebt und abwehrt.

DER VERHALTENE, WASSERMANNBETONTE MENSCH

Wassermann ist ein Freigeist, liebt den freien Flug, und den verhaltenen Wassermann kann man sich wie Geflügel in Bodenhaltung vorstellen. Die Folge ist Aggression und aus dem anlagemäßig freischwingenden Liberalen wird ein enger Dogmatiker und Moralist. Er ist bestimmt von fixen Regeln, ein Systematiker, der das Leben in Schubladendenken bannt, herumpolitisiert, von den notwendigen Lebensreformen jedoch nur spricht und sein geistiges Potenzial eher mit Denkaufgaben wie Kreuzworträtsellösen oder Schachspielen erschöpft. Die kaum verhohlene Aggression der gebremsten Natur kommt oft über Besserwisserei oder steckengebliebenes Rebellentum und, beim „flotteren Typen“, über Witze reißen und ein Sichelstigmachen über die Anderen zum Ausdruck.

Wassermann ist jene Kraft im Tierkreis, die uns aufbrechen und zu neuen Ufern streben lässt, die den Menschen antreibt, sich zu entwickeln und seine Ideale zu verwirklichen.

Hannelore Traugott

Attweg 3, A-4801 Traunkirchen
Tel.: 07617 / 34244
Fax: 07617 / 34243
E-Mail: hannelore.traugott@aon.at

www.lilith.at



Foto: Karin Holbauer

HANNELORE TRAUOGOTT

Leiterin der gleichnamigen Astrologieschule in Salzburg, Beratungspraxis in Traunkirchen, arbeitet zusammen mit der Gruppe TRYAS, einem renommierten Team von Psychologen und Psychotherapeuten, mit denen sie den speziell ausgearbeiteten Lehrgang „Psychologie für Astrologen“ anbietet. Weitere Schwerpunkte sind die Vermittlung von Astrologie mit Einsatz von Mythen und Masken (Maskentheater) sowie Lilith, Eros des Schwarzen Mondes – Verlag: Astrodata.

- ▶▶ Astrologie als Hobby?
- ▶▶ Astrologie als Beruf?

Unverbindlicher Schnuppertag: 5. April 2008
Neuer Ausbildungsbeginn: Mai 2008